Wareika

Wir gehen davon aus, dass du dich bereits im Voraus über das Gebisslose Reiten mit dem Wareika informiert hast. Hier sei lediglich dargestellt, wie der Zaum sitzen sollte und wie die Einstellungen verändert werden können.

Die Backenstücke sollten in etwa auf die Maulspalte zulaufen.

Die oberhalb des Nasenriemens/ unterhalb der Ganaschen sich überkreuzenden Zügel sind KEIN KEHLRIEMEN. Sie dürfen unter keinen Umständen hinter den Ganaschen liegen, da sie sich dort bei Zug an den Zügeln zusammenziehen und das Pferd einklemmen.

Der Nasenriemen sollte ca. zwei Finger breit über der Maulspalte liegen, um eine entsprechende Wirkung zu erzielen. Je höher der Nasenriemen eingestellt ist, desto geringer ist der Druck, den er ausübt. Umgekehrt gilt: Je tiefer er verläuft, desto schärfer ist die Einwirkung.

Stelle den Nasenriemen also individuell ein. Auch kann es nicht schaden, seine Position ab und an zu verändern. Durch den Einschub eines Stückchen Hohlgeflechts oder eines anderen Materials, kannst du den Wirkungsgrad erheblich verschärfen, bzw. durch Abpolsterung (Umwicklung) verringern.



Das Einstellen:

Wenn du die Länge der Backenstücke und damit den Sitz des Nasenriemens verändern möchtest,

- · schiebe die Sicherungshülsen beidseitig hoch,
- ziehe das eingeschobene Stück Hohlgeflecht heraus,
- mache ein neues Einschubloch,
- stecke das Ende wieder hinein,
- und sichere wieder mit der Hülse.

An dieser Stelle kannst du auch das eventuelle Gebiss einschnallen.

Sollte der Einschub zu lang sein und oben anstoßen, schneide einfach ein Stück ab und umwickle es wieder fest mit einem gerade vorhandenen Klebeband (im Idealfall Panzertape).

Die anderen Verbindungen bzw. Überlängen sind ähnlich zu bearbeiten.

Tipp: Schau dir die entsprechende Verbindung genau an und ändere sie erstmal nur auf einer Seite, dann kann nichts schiefgehen.

Notfalls schickst du uns das Wareika mit den entsprechenden Maßangaben zu, wir stellen es dir gerne ein.

Falls du einen Stirnriemen suchst: Auf diesen haben wir bewusst verzichtet, da er in 99% aller Fälle unnötig ist. Du kannst ihn allerdings optional in deiner Wunschfarbe erhalten.

Extra-Info:

Wir haben auch ein Wareika mit Genickschnalle im Programm.

Dieses ist für besonders ohrenempfindliche Tiere gedacht, außerdem für Tiere mit Hörnern (Ziegen, Rinder).

Die Schnalle im Genick dient vor allem dem Öffnen und Schließen(!), nicht so sehr der Längeneinstellung.

Die Länge der Backenstücke vom Wareika stellt man auch bei diesem Wareika auf die oben beschriebene Weise ein!



Zu den grundsätzlichen Handgriffen wie <u>Längeneinstellung ohne Schnalle</u> und <u>Abschneiden</u> <u>des Hohlgeflechts</u> findest du übrigens auch weitere PDFs

Falls du dennoch Fragen haben solltest, ruf uns gerne einfach an, desgleichen bei eventuell nötigen Reparaturen und Erneuerungen. 05872-98671-100 (auch per WhatsApp Business)